

5. Prüfungskomponente / TPE

Im Rahmen des Abiturs wird eine 5. Prüfungskomponente abgelegt. Am Französischen Gymnasium kann dies nur in Form einer Präsentationsprüfung geschehen, damit die Ergebnisse aus den TPE (auch eine Präsentationsprüfung) für das Abitur anerkannt werden können.

- 1) Das Fach der 5. Prüfungskomponente muss über 4 Semester belegt werden.
- 2) Es darf keines der 4 Prüfungsfächer sein (siehe Blatt Kombinationsmöglichkeiten (vor dem Büro der Oberstufenkoordinatorin bzw. auf der Internetseite).
- 3) Einige Fächerkombinationen (siehe das unter Punkt 2 erwähnte Blatt) geben das Fach der 5. Prüfungskomponente bereits vor.

Für die Schülerinnen und Schüler der *Série S* bedeutet dies, dass sie sich bis spätestens nach den Herbstferien entschieden haben müssen, welche der 3 Hauptfächer (Mathematik, Physik, SVT) der *Série S* sie als ihre 2 Leistungskurse wählen. Wenn man zum Beispiel Mathematik und Physik als Leistungskurse wählt, könnte man SVT als 5. Prüfungskomponente wählen. Wenn man SVT und Physik als Leistungskurse wählt, wäre Mathematik eine Möglichkeit für die 5. Prüfungskomponente.

Für das *Baccalauréat* muss das gewählte Thema einen für die *Série* typischen Aspekt enthalten.

Série L: Geisteswissenschaften

Série ES: Wirtschaftswissenschaften

Série S: Naturwissenschaften

Für weitere Informationen siehe: **Verordnung über die Gymnasiale Oberstufe (VO-GO) § 44, Absätze 1 bis 6.***

***Zu § 44, Absatz 1:** Die 5. Prüfungskomponente in Form einer Besonderen Lernleistung existiert am Französischen Gymnasium nicht, da die TPE (*Travaux Pratiques Encadrés*) aus dem französischen *Baccalauréat* als 5. Prüfungskomponente anerkannt werden.

Ebenfalls § 44, Absatz 1 : „Die Präsentationsprüfung umfasst eine schriftliche Ausarbeitung“.